

Donnerstag, den 3. April 1890.

Vermischtes.

Der Wahnwitz als -Krankheit! Bei unseren Pariser...
Litteraturkritiker wird uns geschrieben: Gehen Sie ein etwa...

Frage, in denen das Bier seinen kräftigen, satten und milden Ge-
schmack fast ebenso gut behalte, wie in einem Silbertrage, und besser...

Gedächtnis für werbende Leute. Die Stricker aus dem unüblichen
Gesamt der Stoffe sind berührt wegen ihrer außerordentlichen Geschick-

Maßmesser und Sestren. Mit diesen Titel könnte man eine
kleine Geschichte schreiben, die zur Charakter der gewöhnlichen Verhält-

sehen und auf dem Mann im Salon der Dame, mit der er sich vers-
öhnte, in einer prachtvollen Kränzeleier zur Erinnerung aufstellen.

Gerichts-Zeitung.

Halle, 31. März. (Strafhammer.) Im September und
Oktober d. J. waren in ganz hiesiger Gegend mehrere hiesige Buchhänd-

Zur gest. Beachtung!

Wir machen hierdurch wiederholt darauf aufmerksam,
daß unsere Abonnements-Dienstleistungen zur freien Zu-

Advertisement for Conrad Tack shoe factory. Text includes: Die Haupt-Niederlage der mechanischen Schuhfabrik von Conrad Tack in Burg bei Magdeburg Halle a. S. 43 Gr. Ulrichstr. 43. Lists various shoe types like Rossleder, Damen-Zug-Stiefel, etc.

# Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin

der **vereinigten Tischlermeister, E. G.,**  
Kleine Steinstrasse 6.

Aufstellung  
completter  
Zimmerein-  
richtungen.

**Grösstes Lager selbstgefertigter Möbel**  
in allen Holzarten  
von den einfachsten bis zu den feinsten, zu streng soliden Preisen.

Anfertigung  
nach  
Zeichnung,  
Transport  
gratis.

## R. Ranzenhofer, Poststr. 9,

Alleinige  
Niederlage der  
Kais. Königl.  
privilegirten  
Schuh-Fabrik  
Münchensgrüt,  
Böhmen



**Gaudarbeit**

Goldene  
Medaille.  
Paris 1889.

empfehle sein in Herren-, Damen- und Kinderschuhwaaren reich assortiertes Lager zu den möglichst billigen Preisen.

**Promenadenschuhe**  
f. Herren, Damen u. Kinder.

**Reparaturen**  
prompt und billig.

**Beste Wiener Dessackweise**  
Weinverkauf.

## Restaurant zum Reichskanzler

Leipzigerstrasse 18.

Empfehle meinen Mittagstisch, im Abonnement

Mark 0,60, 0,75 und Mark 1,00.

→ Ausstank des beliebten →

**Coburger Actien-Bier und Pilsener**

aus der Halle'schen Actien-Brauerei.

• Drei französische Billards. •

Geschäftsvoll

**E. Aug. Sergel.**

## Als Zimmerschmuck:

**Künstliche Porzellanrosen** à Stück 40 Pf.,  
**Porzellan-Rosen-Bouquets** à Stück 1,20, 1,50 u. 2,00 M.  
**Porzellan-Blumensträußchen**, mannigfaltig aus  
Porzellan, Gobelins, Alençon, Schneeglöckchen, Bergkristall,  
Flieder, Veilchen etc., von 50 Pf. bis 2,50 M. pro Stück.

**Blumentische u. Etageren**

für 6, 8 u. 10 Blumenstöcke, aus naturgetreuen Zweigen verfertigt, hell  
lackirt und dunkel Anilinfarbe, Mark 18, 15, 13 bis 27 Mark.

**Kunsthandlung Geiststr. 36.**

## M. M. Mollnau & Co., Brückenwaagen- u. Winden-Fabrik, Halle a. S.,

empfehlen:

**Decimal-Waagen** in Holz und Eisen mit u. ohne Gut-  
schaltungs-Vorrichtung

**Centesimal-Waagen** mit und ohne Gefäss-Unter-  
brechung bis zu 80000 Kg

**Steuerwaagen** nach Vorchrift der Steuernbehörde für Zucker-  
fabriken, Brauereien etc.

**Viehwaagen**,  
Wuchstopfmaschinen, Sackkarren, Wiegemesser,  
einfache und doppelte Winden.

## Bauustellen,

im Süden und Norden der Stadt gelegen, haben unter  
Bedingungen zu verkaufen

**Dupuis & Klauke,  
Brüderstraße 5.**

## Filigran-Arbeit

hierfür für  
kurze Zeit.  
Herstellung von Uhren und Halsketten,  
Krempländern, Haar- und Ballschmuck,  
Kleider-Gürteln, Verzierung von Böden  
und Büchertafeln, Gebirgsarbeiten etc., nebst  
Blumenförden, aus farbigen Draht und  
Wolle gefertigt.

Seit hiermit an, das ich hierfür vom  
10. April an für kurze Zeit einen Unter-  
richt in Filigranarbeit ertheilen werde u. jede  
der geübten Damen zur Beschäftigung dero-  
selben im Hotel „zum schwarzen Adler“,  
Steinstr. 2, 2. Et., Zimmer Nr. 15, er-  
gehen ist.

Die Arbeit ist nicht nur sehr interessant,  
sondern auch äußerst leicht zu erlernen,  
selbst Anfängerinnen können gleich in den  
ersten Stunden Schmuck und Ketten her-  
stellen. Der Unterrichtspreis zur Ge-  
lernung sämtlicher Arbeiten beträgt für  
Damen 1,50 M., für Kinder 1 M., und es  
steht jeder Schülerin frei, so lange zu  
kommen, bis sie sich die Fertigkeit zur  
selbstständigen Herleitung der „Filigran-  
Arbeiten“ erworben hat. Das Material  
hierzu ist sehr billig und ist dadurch Jedem  
Gelegenheit geboten, die schönsten Geschenke  
herzustellen. Unterrichtsstunden täglich  
von Abends 8-12, Donnerstags von  
2-7 Uhr; für Damen, die Tags über  
keine Zeit haben, Mittwoch, Donnerstag  
und Freitag Abends von 8-10 Uhr.

Keine Ausnahme im Sommer nicht. Blumen-  
farben habe ich hierfür im Schaufenster  
der Papierhandl. des Herrn E. O. Bürger,  
Veitstr. 64, ausgelegt.

**Josephine Theben,**  
Lehrerin in Kunstarbeiten.

## Molkerei- und Gutsbesitzern,

Führerren und sonstigen Conumenten  
empfehle billigt und beizus 1889er Lofes,  
liges und blumenreiches

**Wiesenhayn**  
E. Kerner, Magdeburg,  
Gen.-Exp.-Geschäft.

## Glycerin- Schwefelmilch-Seife

aus der könlgl. korr. Hofapothek  
Koblenz G. T. Wunderlich, päpstl.  
Beistelle, angenehme Toiletteseife  
zur Erzielung schönen, sammetartigen,  
weißen Teints, vorzüglich zur Reinigung  
von Hautflecken, Flechten, Aus-  
schlag, Hautjucken, Nesselsucht seit  
1868. Sie haben à 85 Pf. bei  
C. Kaiser, Schmeerstr. 24, H. A.  
Scheidewitz, Geist. 67, Darg. 1.  
Krausstr. 17, A. Steinbach, Königsstr. 16.

## 2000 Flaschen Angarwein

garantirt rein, aus dem könlgl.  
Lingardischen Landes-Central-Mittelweiler  
werden 20% unter den amtl. fest  
gesetzten Preisen verkauft bei  
**Schulze & Birner, Halle a. S.,  
Rathhausgasse 6.**  
Weinstk. verkaufen wolle u. tohnenret.

## Zur Frühjahrssaison

empfehle mein großes Lager von  
**Mauer- und Tüncherfarben,**  
sowie die allbekanntesten, beliebtesten freihändig

**Fußbodenfarben und Lacke.**  
Bisfel in allen Größen in dieser Auswahl.  
**Ernst Pietsch,** früher Fr. Schlüter Söhne,  
Merseburgerstr. 42, Ecke Königsstr.

## Exportbierhandlung

**Werner Scheibe**  
empfehle sein preisgekröntes  
**Culmbacher Exportbier, sowie  
Culmb. Königsbräu in Fass und Flaschen.**  
Für Restaurateure und Wiederverkäufer Vorzugspreise.

## Wir nehmen von heute ab in unseren Geschäftsfinden

Anzeigen für den General-Anzeiger und die andere  
hiesigen Zeitungen entgegen.

**F. J. Borst, Buchhandlung u. Bibliothek,  
Zeitungsweg 26a.**

## Fünfte Marienburger Geld-Lotterie.

Ziehung 7., 8. und 9. Mai 1890.	
Die bare Geldgewinne.	
1 à 90,000 Mark	50 à 500 Mark
1 „ 30,000 „	100 à 200 „
1 „ 15,000 „	200 „ 50 „
2 „ 6000 „	1000 „ 60 „
3 „ 3000 „	1000 „ 30 „
12 „ 1500 „	1000 „ 15 „

Sowie à 3 Mark, Porto und Liste 30 Pf. extra, halbe Antheil-Lose  
1,50 M. incl. Porto und Liste.

**Rich. Schröder, Berlin W. 8, Taubenstr. 20.**

## Nachlass-Verzechnissen

empfehle sich  
**Otto Will, Brüderstr. 11,**  
gerichtlich vereideter Taxator.

## Emil König

42 Schmeerstrasse 42  
hält sein großes  
**Schuhwaaren-Lager**  
zu mäßigen Preisen bestens empfohlen.  
Reelle Bedienung.

## Abbruch.

Der Herr Eigentümer alter Gebäude auf dem, früher des **Rauchfuss-**  
schen Erben gehörigen **Brauerei-Grundstücke** soll sofort zum Abbruch  
bis Terrängeleiche und nach vorliegenden, bei dem Unterzeichneten eingehenden Pläne  
und Bedingungen in Accord vergeben **mit dem Abbruch verkauft werden.**  
Die auf drei Grundstücken liegenden Gebäude bis an die projektierte 12,0 m breite  
neue Straße mit folgenden Frontlängen bleiben hier ausgeschloffen und sind schon  
anberuweit verkauft und zwar:

1. südwestl. Ecke mit 17,0 m große Märlertstraße u. 83,70 m an d. neuen Straße
2. nordwestl. „ „ 21,5 m am St. Berlin u. ca. 27,0 m „ „
3. nordöstl. „ „ 19,5 m an der St. Braunkaus, u. 42,15 m „ „

Die Offerten sind bis nächsten **Sonntag den 5. April Vor-**  
**mittags 10 Uhr** beim Unterzeichneten einzuweisen.  
**G. Zimmermann, Architect,  
Geiststraße 20, 1.**

## Größere und kleinere Baustellen

im Süden der Stadt preis-  
werth zu verkaufen. Off.  
bet. sub E. p. 11670 Bauhof  
Weser, Halle a. S.